

MiTSprache – MIGRATION, TEILHABE UND SPRACHE

Digitale Vorträge & Workshop

Während gesellschaftliche Teilhabe seit längerer Zeit einen Schwerpunkt der Migrationsforschung darstellt, wird das Themenfeld der Sprache, welche Teilhabe erst ermöglicht, häufig in parallelen Diskursen verhandelt und erforscht. Die Veranstaltungsreihe "MiTSprache" will diese Themen stärker verbinden und dabei besonders den wissenschaftlichen Nachwuchs zur gemeinsamen Betrachtung anregen. Mit Natascha Khakpour (Institut für Erziehungswissenschaft, PH Freiburg) und Dr. Leonie Schulte (School of Anthropology & Museum Ethnography, Oxford University) konnten hierfür zwei ausgewiesene Expertinnen gewonnen werden, die am 9.11. in zwei Vorträgen aus Ihrer Forschung berichten. Im Nachwuchs-Workshop am 16.11. können Studierende (BA/MA) und Forschende des Nachwuchses (Promovierende) ihre eigenen Themen mit den Expertinnen diskutieren und sich untereinander austauschen und vernetzen (s. Ausschreibung).

Veranstaltet wird diese Reihe von

Dr. Patrick Wolf-Farré (DaZ/DaF, UDE)
Prof.'in Dr. Katja F. Cantone (DaZ/DaF, UDE)
Prof.'in Dr. Judith Purkarthofer (Germanistik, UDE)
Prof.'in Dr. Nicolle Pfaff (Bildungswissenschaften, UDE)

Kontakt: patrick.wolf-farre@uni-due.de

ABLAUFPLAN

09.11.2021

14:00-16:00 Uhr c.t.

Vortrag

Natascha Khakpour (deutsch):

Machtkritische Perspektiven in der Forschung zu Bildung, Sprache und Flucht

16:00-18 Uhr c.t.

Vortrag

Dr. Leonie Schulte (englisch):

Lingua-temporal dimensions of migration, displacement and policy-in-practice

16.11.2021

13:00-16:00 Uhr

Workshop

Workshop mit Natascha Khakpour und Dr. Leonie Schulte

- für Studierende (BA/MA) und Promovierende
- Austausch zum Thema "Migration, Teilhabe, Sprache"
- Professionelles Feedback zur eigenen Arbeit (BA-/MA-Arbeit, Promotionsprojekt)
- Vernetzung mit Studierenden und Forschenden

AUSSCHREIBUNG

In Zusammenarbeit mit dem DeZIM bietet das InZentIM allen BA-, MA-Studierenden und Promovierenden, die eine Arbeit zum Themenbereich "Sprache, Migration, Teilhabe" verfassen wollen, die Teilnahme an einem Expert*innenworkshop an. In diesem Workshop bekommen Sie gezielte Rückmeldung von zwei ausgewiesenen Expertinnen, können Sie sich austauschen mit Studierenden, die zu ähnlichen Themen arbeiten und sich innerhalb der DeZIM vernetzen. Um sich für die Teilnahme am Workshop zu bewerben, senden Sie bitte ein Kurzexposé von max. 3000 Zeichen inkl. Leerzeichen, indem Sie Ihr geplantes oder existierendes Projekt beschreiben, bis zum Fr. 29.10.2021 an patrick.wolf-farre@uni-due.de